



Bundesministerium  
für Ernährung  
und Landwirtschaft

# Geschäftsreise Vereinigte Arabische Emirate (VAE), Lebensmittel allgemein

Dubai & Abu Dhabi, 7. – 11. Mai 2017

## Bauen Sie jetzt Geschäftsbeziehungen in die VAE auf!

Im Auftrag des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) führt SBS systems for business solutions mit dem Kooperationspartner Sesam Business Consultants eine Geschäftsreise für Unternehmen im Bereich „Lebensmittel allgemein“ mit Sitz in Deutschland durch. Reiseziel ist die konkrete Geschäftsanbahnung sowie der konkrete Erfahrungsaustausch und die Kontaktvertiefung mit lokalen Unternehmen, Experten und anderen Sachkundigen. Daher richtet sich die Reise an Unternehmensvertreter, die sich bereits gründlich über die bestehenden Marktchancen informiert und evtl. erforderliche Produktpassungen und Optimierungen im Unternehmen vorgenommen haben und nun gezielt, qualifiziert und individuell mit potenziellen Geschäftspartnern zusammentreffen möchten.



Bildnachweis: SBS

### Der Food-Sektor in den VAE

Durch zunehmenden Wohlstand und Luxus-Lifestyle in den VAE findet die Food-Branche einen guten Nährboden. Es besteht aufgrund des hohen Bevölkerungswachstums und steigender Konsumfreude immer noch ein anhaltend hoher Importbedarf, da die Selbstversorgungsrate nur bei etwa 20 % liegt. Convenience-Food, das schnell und einfach zuzubereiten ist, bedient die Bedürfnisse einer zunehmend betriebsamen Bevölkerung. Da sich die VAE aber auch mit gesundheitlichen Problemen wie anwachsenden Diabetes- und Adipositasfällen befassen müssen, steigt die Nachfrage nach sog. „Health- und Wellness-Food“. Hinzu kommt ein Trend in der „free from“-Produktparte: glutenfrei, laktosefrei usw. Aber auch die Nachfrage nach ausgewählten deutschen Lebensmitteln und Süßwaren hat, nicht zuletzt durch das wachsende Hotelangebot im Luxussegment, in den letzten Jahren stark zugenommen. Da 40 % aller Lebensmittelimporte in den Reexport gehen, eignet sich der Markt nicht nur für lokale Absatzmöglichkeiten, sondern auch als Einstieg in die benachbarten Märkte.

**Geschäftsreise**  
**VAE**  
07.-11. Mai 2017



 **SBS**  
systems for business solutions

[www.bmel.de/export](http://www.bmel.de/export)

## Programm (Stand Dezember 2016)

Datum	Programmpunkte (Programmänderungen vorbehalten)
<b>Sonntag</b> 07.05.2017	<b>Vormittags:</b> Individuelle Anreise, Hotelbezug, gemeinsames Mittagessen inkl. Begrüßung, Programmbesprechung und Eingangsbriefing.
<b>Dubai</b>	<b>Nachmittags:</b> Informationsveranstaltung „How to do Business in UAE“ für die deutschen Teilnehmer mit Fachvorträgen über den arabischen Markt, z.B. Hygiene-, Einfuhr- und Etikettierungsvorschriften oder Rechts-/Steuersystem, Praxisberichte. <i>Ein detailliertes Programm mit allen Referenten folgt in Kürze.</i>  <b>Abends:</b> Gemeinsames Kennenlernen-Abendessen (Selbstzahler).
<b>Montag</b> 08.05.2017	<b>Vormittags:</b> Präsentationsveranstaltung unter dem Titel „Food Made in Germany – Marktpotential und Zukunftsaussichten“, inkl. Fachvorträgen und Networking. Individuelle Firmenpräsentationen und gemeinsames Mittagessen im Anschluss.
<b>Dubai</b>	<b>Nachmittags:</b> Individuelle Geschäftsgespräche mit zielländischen Einkäufern und Händlern.
<b>Dienstag</b> 09.05.2017	<b>Vormittags:</b> Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen.  <b>Nachmittags:</b> Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen.
<b>Dubai und Umgebung,</b> z.B. Emirat Sharjah	
<b>Mittwoch</b> 10.05.2017	<b>Morgens:</b> Transfer nach Abu Dhabi und Hotelbezug.  <b>Vormittags:</b> Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen.
<b>Abu Dhabi</b>	<b>Nachmittags:</b> Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen.
<b>Donnerstag</b> 11.05.2017	<b>Vormittags:</b> Individuelle Geschäftsgespräche am Firmensitz der lokalen Unternehmen.  <b>Nachmittags:</b> Gemeinsame Abschlussbesprechung mit Feedbackrunde und Verabschiedung. Individuelle Abreise Deutschland (ggf. Rückreise nach Dubai).
<b>Abu Dhabi und Umgebung</b>	

### Programmhinweise

1. Informationsveranstaltung: Sie erhalten grundlegende Informationen zum arabischen Markt für Lebensmittel allgemein von erfahrenen Experten mit praxisnahem Know-how.
2. Präsentationsveranstaltung: Präsentieren Sie Ihre Produkte vor dem arabischen Fachpublikum (Importeure, Einkäufer, Distributoren und sonstige Wirtschaftsvertreter) im Rahmen einer Verkostung.
3. Individuelle Geschäftstermine: Die Marktexperten von SBS wählen in enger Absprache mit Ihnen passende Zielunternehmen in VAE aus. SBS bereitet für Sie eine individuelle Geschäftsreise in VAE vor. Die Gesprächstermine finden vor Ort am Unternehmenssitz der arabischen Firmen statt. Dabei werden Sie von einem Mitarbeiter bzw. einem Dolmetscher individuell begleitet und unterstützt.

### Teilnahmekonditionen

- **Die Leistungen von SBS erhalten Sie im Rahmen der Geschäftsreise als Förderung des BMEL kostenfrei.**  
Ausgenommen von der Förderung des BMEL sind dabei nur die Reise- und Transportkosten für die Teilnehmer sowie Kosten für ggf. mitgebrachte Waren oder produktspezifische Leistungen (Lagerräumlichkeiten, Kühltheken, Kocheinrichtungen etc.).
- Die Förderung erfolgt in Form einer sogenannten De-minimis-Beihilfe\*. Um die Leistungen kostenfrei in Anspruch nehmen zu können, verpflichtet sich das Unternehmen, eine De-minimis-Erklärung gegenüber SBS abzugeben. In Abhängigkeit von der Gesamtteilnehmerzahl beträgt die De-minimis-Beihilfe für diese Geschäftsreise ca. zwischen 5.781 Euro und 11.563 Euro je Unternehmen.
- Wird keine De-minimis-Erklärung vorgelegt, kann die Förderung des BMEL nicht in Anspruch genommen werden. Eine Teilnahme am Programm ist dennoch möglich, wenn der Teilnehmer sich bereit erklärt, den oben ausgewiesenen De-minimis-Betrag selbst zu zahlen. Eine entsprechende Rechnung wird dann von SBS gestellt.
- Für die Teilnahme an der Geschäftsreise wird nach Anmeldung ein Teilnehmergarantiebetrag zinslos in Höhe von 500 Euro je teilnehmendem Unternehmen erhoben. Er ist nach Anmeldung auf das Konto von SBS zu überweisen. Ihre Anmeldung zur Teilnahme ist mit Ihrer Unterschrift unter dem Vorbehalt dieser Einzahlung verbindlich, erst mit Bezahlung des Teilnehmergarantiebetrags entfällt der Vorbehalt.
- SBS und die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) behalten sich eine Prüfung der Anmeldung vor.
- Der Teilnehmer verpflichtet sich am gesamten Programm teilzunehmen.
- Für die Teilnahme an der Geschäftsreise wird nach Anmeldung ein Teilnehmergarantiebetrag zinslos in Höhe von 500 Euro je teilnehmendem Unternehmen erhoben. Der Teilnehmergarantiebetrag ist nach Anmeldung auf das Konto von SBS zu überweisen. Nach Eingang des vollständigen Betrages ist die Anmeldung verbindlich.
- Bis spätestens zum festgelegten Anmeldeschluss kann der Teilnehmer seine Anmeldung bei der BLE kostenfrei widerrufen. Bei Rücktritt des Reiseteilnehmers nach Anmeldeschluss wird der Teilnehmergarantiebetrag einbehalten. Der Teilnehmergarantiebetrag (zinslos) wird ansonsten nach vollständiger Teilnahme an der Reise von SBS erstattet. Ein vorzeitiger Abbruch der Reise, die Nicht-Teilnahme an einzelnen Programmpunkten oder ein verspätetes Eintreffen führt zum vollständigen Einbehalt des Teilnehmergarantiebetrags, es sei denn der Reiseteilnehmer hat dies nicht selbst zu verschulden.
- Im Falle des Widerrufs der Anmeldung hat das Unternehmen die bis dahin gegebenenfalls entstandenen individuellen Kosten selber zu tragen.

### Weitere Hinweise

- Der Teilnehmer erklärt sein Einverständnis, sich an zwei gesonderten Befragungen zur Evaluierung der Geschäftsreise zu beteiligen:
  1. Befragung direkt im Anschluss an die Geschäftsreise
  2. Zeitversetzte Befragung zu Unternehmenserfolgen, die auf die Teilnahme an der Geschäftsreise zurückzuführen sind.
- Die Geschäftsreise findet bei einer Mindestteilnehmerzahl von 4 Unternehmen statt. Die Teilnehmerzahl ist auf maximal 8 Unternehmen begrenzt.

#### \*Erläuterung zur De-minimis-Beihilfe (Verordnung (EU) Nr. 1407/2013):

De-minimis-Beihilfe ist ein Begriff aus dem Wettbewerbsrecht der Europäischen Union (EU). Hierbei handelt es sich um eine Beihilfe, die einem Unternehmen gewährt wird und deren Betrag als so geringfügig anzusehen ist, dass eine Verzerrung des Wettbewerbs ausgeschlossen werden kann. De-minimis-Beihilfen können z. B. in Form von Zuschüssen, Bürgschaften oder zinsverbilligten Darlehen gewährt werden.

Die Unternehmerreise wird vom BMEL gefördert. Sie beinhaltet Zuwendungen für unternehmensbezogene Leistungen, bei denen es sich um sog. De-minimis-Beihilfen handelt. Es wird ein Geldbetrag berechnet, der mit der gewährten Vergünstigung (Teilnahme an einer Unternehmerreise) gleichzusetzen ist.

Die Gesamtsumme aller erhaltenen De-minimis-Förderbeträge eines Unternehmens ist begrenzt, um auszuschließen, dass ein Unternehmen dadurch Wettbewerbsvorteile erhält. Die Höhe des Subventionswertes aller zulässigen De-minimis-Beihilfen für ein Unternehmen ist auf 200.000 Euro innerhalb von drei Steuerjahren begrenzt.

Bei der verbindlichen Anmeldung zu einer Unternehmerreise wird erfragt, ob und in welcher Höhe das Unternehmen De-minimis-Beihilfen von staatlichen Stellen (Bsp. Bund, Land, Gemeinde, öffentliche Förderbanken) erhalten hat. Hierüber stellt das Unternehmen eine De-minimis-Erklärung aus. Danach wird geprüft, ob mit der neu hinzukommenden De-minimis-Beihilfe der Höchstbetrag von 200.000 Euro in den letzten drei Steuerjahren eingehalten wird.

Nach der Unternehmerreise wird mit der De-minimis-Bescheinigung dem Beihilfeempfänger (Teilnehmer) mitgeteilt, wie hoch der auf die Beihilfe entfallene Subventionswert ist. So kann das Unternehmen genau nachvollziehen, wie viele De-minimis-Beihilfen es im laufenden sowie in den zwei vorangegangenen Kalenderjahren erhalten hat und ob der Schwellenwert von 200.000 Euro schon erreicht ist.

## Kontakt

Bei Fragen zum arabischen Markt kontaktieren Sie bitte **SBS systems for business solutions**:

Frau Miriam Achenbach

Telefon: +39-06-390 311 90

E-Mail: [achenbach@sbs-business.com](mailto:achenbach@sbs-business.com)

## Anmeldung

Anmeldeschluss ist der **06.03.2017**

---

Name, Vorname

---

Unternehmen

---

Straße | Nr. | PLZ | Ort

---

Telefon | Telefax | E-Mail

### Anmeldung und Erklärung zum Datenschutz

Mit der Erhebung, dauerhaften Speicherung, Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten (einschließlich personenbezogener Fotografien) im Rahmen der Außenwirtschaftsförderung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft bin ich einverstanden. Ebenso bin ich mit der Verarbeitung und Nutzung meiner personenbezogenen Daten (einschließlich personenbezogener Fotografien) zur öffentlichen Berichterstattung über den Verlauf und die Ergebnisse von Veranstaltungen, an denen ich teilgenommen habe, einverstanden. Mir ist bekannt, dass ich meine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich widerrufen kann.

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme an der oben genannten Geschäftsreise an. Die damit verbundenen Leistungen von SBS sind für mich kostenlos. Die Reisekosten sowie Kosten für Unterkunft, Verpflegung, Transport und weitere individuell gewünschte Leistungen vor Ort trage ich selbst. Ich bestätige hiermit, dass ich alle oben stehenden Hinweise zu den Geschäftsreisen akzeptiere.

---

Ort, Datum

Unterschrift

### Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung

Referat 512 (Exportförderung)

Deichmanns Aue 29

53179 Bonn

E-Mail: [exportfoerderung@ble.de](mailto:exportfoerderung@ble.de)

Fax: +49 (0) 228 6845-3276

Vielen Dank. Wir werden Sie in Kürze zur Klärung der Details kontaktieren.

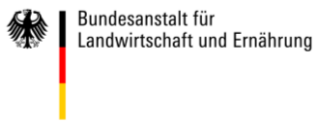
## Beteiligte



### BMEL

Das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft unterstützt mit einem Förderprogramm die Exportbemühungen der Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft mit Sitz in Deutschland. Damit sollen bestehende Arbeitsplätze gesichert und neue geschaffen werden - insbesondere in den ländlichen Räumen. Markterkundungsreisen und Geschäftsreisen mit Importeursvermittlung in den Zielländern bilden einen Schwerpunkt dieses Programms.

**Website:** [www.bmel.de/export](http://www.bmel.de/export); [www.agrarexportfoerderung.de/](http://www.agrarexportfoerderung.de/)



### BLE

Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung koordiniert als Projektträgerin das Förderprogramm des BMEL und unterstützt dessen Umsetzung mit vielfältigen Dienstleistungen, wie der Auftragsvergabe für die Durchführung der Unternehmerreisen, deren Akquise und Kostenabrechnung.

**Website:** [www.ble.de/exportfoerderung](http://www.ble.de/exportfoerderung)



### SBS systems for business solutions Soc. Coop.

Seit 1999 entwickelt SBS maßgeschneiderte Lösungen für komplexe Internationalisierungsprojekte; seit 2006 führen wir diese vornehmlich im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie durch. Mit einem Büro in Rom und einem in Berlin liegt unser Kerngeschäft in der Beratung deutscher und italienischer Unternehmen bezüglich ihrer weltweiten Exportaktivitäten. Unsere langjährigen Erfahrungen umfassen die Planung und Realisierung von Projekten, Workshops, Events und B2B-Geschäftstreffen sowie individuellen Markteintrittsstrategien.

**Website:** [www.sbs-business.com](http://www.sbs-business.com); [www.agrifood.german-tech.org](http://www.agrifood.german-tech.org)



### Sesam Business Consultants

Sesam Business Consultants (Sesam) ist als Unternehmensberatung seit 1999 in der Golfregion aktiv und bietet Marktinformationen, Unterstützung bei B2B-Treffen und Networking-Möglichkeiten für den Geschäftserfolg seiner Kunden. Seit seiner Gründung ist Sesam zu einem beträchtlichen Unternehmen mit Büros in Dubai und Abu Dhabi mit insg. fünfzehn Mitarbeitern gewachsen.

**Website:** [www.sesam-uae.com](http://www.sesam-uae.com)



### GEFA

Die German Export Association for Food and Agriproducts GEFA e. V. bildet die umfassende Kommunikationsplattform zwischen Politik und Wirtschaft und versteht sich als zentrale Anlaufstelle für alle Wirtschaftsbeteiligten, die sich für Lebensmittel, Getränke, Agrarprodukte oder Produkte aus dem Vorleistungsbereich aus Deutschland interessieren.

**Website:** [www.germanexport.org](http://www.germanexport.org)



### Food – Made in Germany e.V. (FMIG)

Der Verein Food – Made in Germany unterstützt den Export von Lebensmitteln, die von Unternehmen mit Sitz in Deutschland hergestellt werden. Er bietet eine Ausgangsbasis für Erschließung und Aufbau von Exportmärkten weltweit und vertritt die Interessen seiner Mitglieder, insbesondere kleiner und mittelständischer Unternehmen, nach außen.

**Website:** [www.fmig-online.de](http://www.fmig-online.de)